

Frage

R53

Ölfilter richtig einbauen

Beitrag von „Hochlandrind“ vom 24.9.2021, 06:50

Hallo zusammen und guten Morgen,

Die erste Anfrage nach meiner Vorstellung dauert ja nicht lange.

Es geht um den korrekten Einbau eines Ölfilters.

Ich habe wie bei meiner Vorstellung erwähnt, einen Ölwechsel am R53 Cooper S gemacht (mit Filter). Jetzt nach ca. einer Woche kommt mein Sohn gestern und meinte, dass in warmen Zustand nur im Standgas die Öllampe leuchtet. Ich natürlich kurz vor einer Kernschmelze, alle Möglichkeiten durchsucht (diverse Foren, Tante Google...) . Ergebnis der Suche

bis tief in die Nacht war, das eventuell der Fehler beim Einbau des Ölfilters zu suchen ist. Ich habe schon einige Ölwechsel bei verschiedensten Fahrzeugen gemacht, und dachte, ich hätte das im Griff. Kann mir jemand erklären, wie man bei einem Cooper S den Filter richtig einsetzt?

Eckdaten:

Ölfilterdeckel ohne Einsatz (keine Feder und Kunststoffhülse)

Es ist der Ölfilterdeckel mit dem „hohlen“ Sechskant.

Im Ölfiltergehäuse ist ein ca. 10mm großer „Nippel“ der durch eine Feder nach aussen (oben) gedrückt wird. Im Ölfilter ist aber kein Loch, wo dieser Stift reinkommt.

Den Filter habe ich mit dem Schwarzen Rand (Bund) nach unten eingebaut (andersrum geht glaube ich nicht, da unterschiedliche Durchmesser im Filter sind).

Kommt der Filter erst komplett in den Deckel, und wird dann eingeschraubt? Oder erst in das Gehäuse, dann kommt der Deckel?

Was hat es mit dem Federstift im Gehäuse auf sich?

Ölfilter ist glaube ich ein SCT. Hat mein Sohn im Komplettsset mit Öl und Ablassschraube gekauft. Ich weiß, es könnte an vielen weiteren Ursachen liegen, ich würde aber mal mit dem kleinsten Problem beginnen.

Sollte diese Problem mit dem korrekten Einbau in diesem Forum schon erwähnt sein, ist mir das bitte zu entschuldigen. Hab mit trüben Augen die halbe Nacht gesucht und leider nichts gefunden.

Grüße mit Schlafsand verklebten Augen von dem, der jetzt noch lange Arbeiten, und dann

einen Mini reparieren muss.

Sven